VEREINSNACHRICHTEN

Bremer Turn- und Sportgemeinde Neustadt.







3/2019

Top versichert?

Fragen Sie Ihre

Nachbarin

Ich berate Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich bei Ihnen um die Ecke.



Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft? Auf www.HUK.de finden Sie Ihren Ansprechpartner direkt nebenan

Kontaktdaten



Kundendienstbüro Helgard Sydow

Versicherungsfachfrau
Tel. 0421 5229995
helgard.sydow@HUKvm.de
Buntentorsteinweg 10
28201 Bremen
Buntentor
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Mo.,Di.,Do. 15.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



..... wie die Zeit vergeht:

Wir sind jetzt 160 Jahre alt (oder doch eher jung?) und leben noch!

Am 28. September jährt sich der Gründungstag unseres Vereins zum 160. Mal.

Mit unserem Leistungsspektrum wird so unter anderem ein deutliches Lebenszeichen gesetzt, dass die heutige BTS Neustadt ein wesentlicher Eckpfeiler unseres Stadtteils, aber auch ein prägender Teil der sportlichen, gesellschaftlichen und vornehmlich sozialen Entwicklung in Bremen schon immer war und auch weiter ist.

Wenn wir ein wenig zurückschauen - allein auf die letzten 10 Jahre-, so hat sich in diesem doch eher als kurz zu bezeichnenden Zeitraum wiederum eine Menge verändert. Nur: die Überschrift in den Medien von 2009

"Die BTS Neustadt im Mittelpunkt der Stadtentwicklung"

ist nach wie vor wesentlicher Ausgangspunkt und zugleich Ansporn für unsere Aktivitäten. Auch die Aussage des seinerzeitigen Präsidenten des Bremer Fußballverbandes "Der Verein hat eine gute Mischung von Mitgliedern jeden Alters und vieler Nationalitäten. Die BTS Neustadt kommt daher -neben der sportlichen Seite- auch in zahlreichen Bereichen seiner sozialen Aufgabe in vorbildlicher Weise nach" hat wie selbstverständlich nicht nur nach wie vor Gültigkeit, sondern ist im Zuge unserer gesellschaftlichen Strukturveränderungen herausragend mitgewachsen.

Inzwischen sind bei uns Mitglieder aus mehr als zwei Dutzend Nationalitäten beheimatet. Schon seinerzeit lobte Innensenator Ulrich Mäurer unsere besonderen Aktivitäten auf diesem Sektor: "Sie (die BTS Neustadt) sorgt für Integration, holt Jugendliche von der Straße und fördert die Motorik schon im Kindesalter. All das wird in den Schulen leider zu wenig getan. Deshalb gebührt der BTS Neustadt ... großer Dank" (also von offizieller Seite unseres Bundeslandes).

Und wer sich erinnert, was der Begriff "Verein" bedeutet, dem wird auch schnell klar, was es heutzutage in noch größerem Maße, als noch vor Jahrzehnten ausmacht, aus einem reinen Turnverein eine Gemeinschaft mit einer Vielzahl verschiedener Sport- und Spielarten zu bilden und aufrecht zu erhalten und leistungsmäßig zu fördern.

Und -was noch viel schwieriger ist- bei ständig höheren Ansprüchen, sich ständig verringernden finanziellen Mitteln, geringeren Fördermitteln, sich stetig erhöhendem Energieaufwand, wachsendem Renovierungsbedarf der beiden vereinseigenen Sporthallen usw. Mitstreiter für die Wahrnehmung der Vereinsaufgaben als ehrenamtliche Tätigkeit zugunsten von privater Freizeit zu finden. Allen diesen gilt auch hier unser besonderer Dank

Dabei darf nicht vergessen werden, dass alle Mitglieder (aber auch wirklich ALLE!!!) aufgefordert sind, durch vereinsförderndes Verhalten dazu beizutragen, auch in der Zukunft als attraktive Gemeinschaft anerkannt zu bleiben und als Verein unseren Beitrag zur Förderung von Sport und Gesundheit leisten zu können.

Packen wir also gemeinsam zunächst mal das nächste Jahrzehnt an!



Badminton

45. Vier-Städte-Turnier gewonnen

Das diesjährige und 45. Vier-Städte-Turnier fand in Nienburg an der Saale statt. Bereits am Freitag machten sich 14 Neustädter/Innen aus unserem Verein auf dem Weg, um am Turnier teilzunehmen. Unser Gastgeber war in diesem Jahr der FSV Nienburg und begrüßte neben unseren Teilnehmern von der BTS Neustadt noch weitere Teilnehmer/Innen aus den Vereinen SG Medizin Bernburg und ESV Lok Güsten.

Wir konnten aufgrund der hervorragenden Teilnehmerzahl zwei Mannschaften aufstellen. Die 1. Mannschaft bestand aus den Damen Kathrin und Terry sowie den Herren Marc, Frank, Steve, Alexander, Tobias und Jan. Die 2. Mannschaft bestand aus den Damen Maite und Maya sowie den Herren Peter, Nils, Daniel, Moritz, Jonas und Oliver.

Die 1. Mannschaft konnte insgesamt den Turniersieg erringen, leider ist die 2. Mannschaft gegen ein extrem starkes



Gegnerfeld nur Gruppenletzter geworden. Aber in allererster Linie geht es bei diesem Turnier um den Spaß und um die Aufrechterhaltung der Tradition. Und das ist uns in diesem Jahr hervorragend gelungen. Deshalb bedanken wir uns bei allen Teilnehmern, die Organisatoren und die stil-





Badminton

len Helferlein, die dieses Turnier ermöglicht haben. Da wir den Pokal gewonnen haben, sind wir im kommenden Jahr der Ausrichter für dieses traditionsreiche Turnier.

63. Verbandstag des BBV

Mitte Juni fand der 63. Verbandstag des Bremer Badminton Verbandes statt. Da wir als BTS Neustadt zu den großen Badmintonvereinen im Lande Bremen zählen, sind wir mit einer Delegation von drei

Mitgliedern dort angereist. Der Verbandstag fand dieses Mal in Bremerhaven statt. Nachdem in den vergangenen Jahren einiges nicht so optimal bei BBV lief, haben wir einen neuen Präsidenten gewählt. Die Wahl fiel auf Thomas Küspert, der bereits einige Jahre für den Verband tätig war und für den Badminton eine Herzensangelegenheit ist, wie im Übrigen für uns alle. Stellvertretend unser Vereinsvorsitzende Ittenbach die Führung des Verbands vorrübergehend übernommen. Die Doppelbelastung ist nun "vorbei" und wir danken Peter auch von unserer Seite für seinen Einsatz! Das kann man Ihm nicht hoch genug anrechnen.

Erfolg beim 3. Rasteder Ellerncup

Mitte Juni machten sich Kathrin und Maya auf dem Weg zum 3. Rasteder Ellerncup, um im Erwachsenenbereich zu spielen. In den Gruppenspielen konnten Sie sich als Gruppenerste qualifizieren, um das span-



GLASEREI K E H R ENESVID

Duschabtrennung Fenster + Türen Bildereinrahmung Einbruchschutz Spiegel + Leuchten

Bremen · Langemarckstraße 255-257 Tel. 50 26 75 · www.glaserei-kehr.de

nende Finale in drei Sätzen für sich zu entscheiden.

Herzlichen Glückwunsch von unserer Seite.

Ausblick auf die Saison 2019/2020

Im vergangenen Jahr sind wir mit 4 Erwachsenen Mannschaften in die Saison gestartet. Leider hatten wir immer wieder das Problem, dass gemeldete Mannschaftsspieler nicht durchgängig für die Saison zur Verfügung standen und so die Mannschaftsführer meistens für entsprechenden Ersatz sorgen mussten. Diese Schieflage wollen wir für die kommende Saison vermeiden und haben uns gemeinschaftlich als Abteilung dafür ausgesprochen, nur drei Mannschaften für den Punktspielbetrieb zu melden. So sollten wir ausreichend Reserven haben, um ausfälle unkompliziert zu kompensieren. Wir alle sind fit und startklar und freuen uns auf die neue Saison, die im September mit den ersten Punktspielen beainnt.

Wer gerne einmal als Zuschauer eines oder mehrere unserer Spiele ansehen möchte (natürlich alles kostenlos!), findet alle Termine und die Spielorte im Internet unter www.turnier.de . Dort in dem Eingabefeld ,Bremen' eingeben und es erscheint der



Sadminton 5



Bremer-Badminton-Verband, der darüber hinaus auch sämtliche Daten und Ergebnisse aller Spiele seit 2013 bereithält. Wer schneller die passenden Ergebnisse sucht, findet dieser auch auf unserer Homepage unter den jeweiligen Mannschaften (https://badminton.btsneustadt.de).

Soweit von uns und unseren Aktivitäten in der Abteilung Badminton, mehr dann wieder in der nächsten Ausgabe. Alle, die beim Lesen nun Lust am Badminton verspürt haben, sind herzlich willkommen uns an den Trainingsabenden zu besuchen und mitzumachen. Weitere Infos, Termine und Kontaktadressen findet ihr im Web unter (https://badminton.btsneustadt.de). Christian Eggert

Seit 50 Jahren in der Neustadt KARPINSKI

Heizung - Sanitär - Badsanierung

Lehnstedter Str. 29, 28201 Bremen Telefon: 0421/551486, Telefax: 0421/551409 info@klempnerei-karpinski.de



Basketball

1. Herren nimmt 1. Regionalliga in Angriff

Bremen, Jetzt haben sie sich endgültig entschieden. "Wir sind bereit für die 1. Basketball-Regionalliga", freut sich Dejan Stojanovski. Nach einer furiosen Saison in der 2. Regionalliga, in der die Spieler um Headcoch Cai Kaiser lediglich ein Spiel verloren hatten, folgte zunächst große Ernüchterung bei den Kooperationspartnern von Bremen 1860 und der BTS Neustadt. Um den sportlich erreichten Aufstieg tatsächlich realisieren zu können, mussten die Baskets einen Etat von 50 000 Euro stellen. "Daraufhin haben die Vereine und Teile der Mannschaft kräftig angepackt, um Unterstützer zu finden". erläutert Niklas Dettloff. "Nach einer Präsentation des Konzepts konnten wir auch hier letzte Zweifel aus dem Weg räumen", sagt Deian Stojanovski, Nun ist die Rückkehr in die vierthöchste Spielklasse im deutschen Basketball damit in trockenen Tüchern. "Wir sind sehr glücklich, dass letztlich doch alles geklappt hat". (Allerdings ist Bremen 1860 inzwischen aus dieser Kooperation ausgestiegen).

Auch in Sachen Kader können die Weser Baskets nun für die neuen Aufgaben planen. "Der Großteil des Teams bleibt zusammen", betont Stojanovski, der Verstärkungen dennoch nicht ausschließen will. Und auch Cai Kaiser ist glücklich, "dass der Kader, bestehend aus Bremer Jungs, weitestgehend zusammen bleibt". Einen Abgang haben die Weser Baskets jedoch zu vermelden: Mit Alieu Ceesay wechselt ein Leistungsträger

der vergangenen Saison in die Pro B. "Alieu ist ein fleißiger Arbeiter und möchte dort seinen nächsten Schritt machen".

Aufgefangen werden soll der Abgang durch junge Talente aus den eigenen Reihen. "Wir haben einige junge Talente, die jetzt in die Bresche springen können".

In der neuen Spielzeit trauen die Verantwortlichen den Spielern nun den nächsten Schritt in ihrer Entwicklung zu. "Zunächst wollen wir aber den Klassenerhalt schaffen und wir sind bereit für die nächste Herausforderung."

Schon weit vor Beginn der Spielzeit drückten die Verantwortlichen auf den Knopf zum Neustart. Nach dem Abstieg aus der 1. Regionalliga sollte vor allem die Arbeit mit iungen talentierten Spielern aus Bremen und umzu im Fokus stehen, eine Aufgabe, mit der Headcoach Cai Kaiser bestens zurechtkam. Und auch Kaiser war mit einer klaren Ansage zum mittlerweile dritten Mal auf den Trainerstuhl zurükkgekehrt. "Ich habe immer das Ziel, so hoch wie möglich zu trainieren", versichert der ehrgeizige Coach, "und möchte gleichzeitig auch jeden Spieler immer wieder ein Stück besser machen". Dabei hilft als erster Schritt die künftige Zusammenarbeit mit dem Bundesligisten EWE Baskets Oldenburg. "Das ist zunächst allerdings nur eine rein sportliche Kooperation, dabei geht es um einen Spielertausch der Vereine."

Quelle: Christian Marktwort, Weser Kurier (09.08.2019)



Fussball

Saisonausblick I. Herren

Was war das für ein unfassbares Saisonfinale? Mit 0:3 lagen unsere Jungs beim BSC Hastedt am letzten Spieltag zurück und zeitgleich führte der OSC Bremerhaven, was den Abstieg bedeutetet hätte. Mit einer leidenschaftlichen Aufholjagd gelang jedoch noch ein unglaubliches 3:3-Unentschieden, was die Neustädter aufgrund des besseren Torverhältnisses über den Strich hievte. Entsprechend ausgiebig wurde der Erfolg dann begossen, denn zu groß war die Erleichterung nach dieser turbulenten Saison.

Ziemlich schnell stand jedoch wieder harte Arbeit auf dem Plan – in den letzten Wochen ackerten die Rot-Schwarzen sich durch die Vorbereitung, um gut in die Saison zu starten. Mit dem ersten Heimspiel gegen die Überraschungsmannschaft der Vorsaison, SFL Bremerhaven, hat man direkt eine schwere Aufgabe vor die Brust bekommen. Für das Unterfangen Klassenerhalt steht dem Coach eine veränderte Mannschaft zur Verfügung. denn mit Maxi (Auslandsstipendium), Alex Zachries (beruflich nach Düsseldorf), Mohammed Ndiaye (BSC Hastedt), David Diers (SV Bevern) sowie Emre und Tugay Sonakalan (TS Woltmershausen bzw. SV Hemelingen) standen einige Abgänge an. Dem gegenüber steht einiges an Neuzugängen, welche



Steuerberater in Ihrer Nähe

Wir helfen Ihnen gerne bei Existensgründungen, bieten steuerliche Beratung z.B. bei Vermögensübertragungen und Aufforderungen durch das Finanzamt bei Rentnern.

Wir fertigen für Sie:

- Einkommensteuererklärungen
- Umsatzsteuervoranmeldungen- Lohnabrechnungen
- Finanzbuchhaltungen Jahresabschlüsse

Maurer & Fischer

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Neustadtscontrescarpe 34 · 28201 Bremen Tel.: 04 21 55 51 85 · info@gmaurer.de



Fussball

wir in den kommen-den Wochen nach und nach im Stadionheft vorstellen. Einen wer-Sie iedenfalls noch den kennen: Mittelfeldstratege Lukas Karagiannidis kehrt nach einem einjährigen Ausflug zum TSV Ottersberg an die Erle zurück

BTSN Ü40 im Wellenbad der Gefühle

Die vor kurzem beendete Fußball-Saison der BTS Neustadt Ü40 nahm einen Verlauf wie die Fahrt mit einer Achterbahn mit anschließendem Looping.

Aufgrund von personellen Gründen gestaltete sich die Hinrunde in Bremens höchster Ü40-Staffel für die BTS-Fußballer teilweise katastrophal und ernüchternd. So mussten viele Spiele mit dem "letzten Aufgebot" bestritten werden. Das Ergebnis war dann mehr als deprimierend. Mit nur einem Punkt zierten die Neustädter im Winter am Ende





» Ich berate Sie bei Fragen zu

Raumgestaltung, Fensterdeko-

ration und Sonnenschutz. «

RAUMAUSSTATTUNG



Buntentorsteinweg 66-68 • 28201 Bremen • Tel. 0421 - 555916 info@raumausstattung-peters.de · peters.teba.de





Fussball

der Hinrunde abgeschlagen das Tabellenende. Der Abstieg schien damit vorzeitig besiegelt zu sein.

In der Winterpause konnten von dem Trainerteam, Frank Ahnsehl und Michael Frai, dann einige neue Spieler hinzugewonnen und andere reaktiviert werden. Die Trainingsbeteiligung stieg nun wieder deutlich an. Nach dem Auftakterfolg beim TSV Hasenbüren kehrte eine neue Euphorie in das Team zurück. Die neu entwickelte, positive

Stimmung trug die BTS-ler nun regelrecht auf einer Welle der Begeisterung und von Erfolg zu Erfolg. Geradezu unglaubliche 27 Punkte wurden so in der Rückrunde (bei 13 Spielen) hinzugewonnen. Am Ende wurde ein nicht zu erwartender 10. Platz mit 28 Punkten und einem deutlichen Abstand zu den Abstiegsplätzen erreicht. Spontan



zeigte sich Spielführer Thomas Voigt bereit, die gesamte Mannschaft zu einem Kurz-Trip auf eine spanische Baleareninsel im Mittelmeer einzuladen. Die näheren Details hierzu folgen ...

Für die neue Saison haben sich die BTS-Fußballer jedenfalls einen ruhigeren Verlauf vorgenommen.

Ferienbetreuung

Auch in diesem Jahr haben wir wieder für unsere Kinder in der Zeit vom 17.07.-21.07. eine Ferienbetreuung organisiert. Unter der Leitung von André Fahlbusch und Paul Naumann haben die Kinder wieder eine interessante und sportliche Woche verlebt. In der Zeit zwischen 8.00 bis 16.00 Uhr wurden täglich verschiedene Sportangebote präsentiert, wobei der Fußball hierbei im Mittelpunkt stand. Neben dem Fußballspielen auf unserem Platz an der Erlenstraße und in der Halle wurde auch für das Deutsche Sportabzeichen trainiert, ein Ausflug ins Westbad gemacht und der Sportgarten besucht. Im Westbad wurde dann auch die Schwimmfähigkeit für das Sportabzeichen festgestellt. Für die Verpflegung am Vormittag möchten wir uns recht herzlich beim REWE-Markt an der Delmestraße für die Obstspenden bedanken. Mittags konnten wir, wie schon in den vergangenen Jahren, das Restaurant Novazena im Südbad besuchen. Dort wurden wir auch wieder bestens versorgt, wofür wir uns hiermit auch noch einmal herzliche bedanken möchten. Alle 19 teilnehmenden Kinder haben eine spannende und sportliche Woche erlebt und zum Abschluss dann auch ihr Sportabzeichen überreicht bekommen.



HANDBALL

Saisonvorbereitung läuft auf Hochtouren

Noch gut drei Wochen bis zum Saisonstart der Handballerinnen und Handballer der SG Buntentor- Neustadt, die noch einmal genutzt werden wollen, um den Mannschaften den letzten Schliff zu geben. Dafür ist noch einiges zu tun, denn wie gewohnt

lief die Saisonvorbereitung über die Sommerferien eher schleppend - durch viele Urlaube, aber auch durch Schwerpunkte im Studium einiger sowie durch noch auszukurierende oder aber bereits neu aufgetretene Verletzungen.

So wurden in dieser Zeit die Turniere mit gemischten Mannschaften insbesondere bei den Herren betrieben, was beim Traditionsturnier in Wechold sogar zum Turniersieg führte. Auf dem Pfingstturnier in Zetel/Neuenburg waren die Damen sowie die Herren vertreten, wodurch das Kennenlernen untereinander verstärkt wurde und es gerade auch den Neuzugängen ermöglichte, sich leicht in die Gemeinschaft einzuleben.







Handball

Überhaupt gibt es gerade bei den Herren bereits jetzt wieder einige neue Gesichter – leider aber auch ein paar verletzungsbedingte längerfristige Ausfälle. Während das Team der 1. Herren weitgehend unverändert in die neue Saison starten wird, werden in der 2. und 3. Herren einige Veränderungen vorgenommen werden. Die 2. Herren soll die neueroberte Bremenliga halten und die 3. Herren für eine gute Saison in der Stadtliga A wettbewerbsfähig zusammengesetzt werden. Grundsätzlich

Mannschaften vorhanden, doch durch die besagten Verletzungen gibt es Bedarf auf den drei Rückraumpositionen, so dass weitere Neuzugänge gerne gesehen wären. Eine sehr große Veränderung gibt es im Damenbereich. Nachdem die Vorsaison mit zwei durch Verletzungen und auch erfreulichen Schwangerschaften eher dünn besetzten Mannschaften bestritten wurde, ist nun zudem durch einige Abgänge eine Situation entstanden, die nur die Lösung

sind genügend Spieler für alle drei

SPITZENTEAM mit SPITZENLEISTUNG:

- Ausführung aller Dacharbeiten
- Fassadenarbeiten
- Schornsteinverkleidung - Bauklempnerei
- Dachrinnen und Fallrohrerneuerung
- Balkonsanierung

Dachdeckermeister

Diedrich-Wilkens-Str. 58 28309 Bremen Tel. (0421) 48 54 198 Fax (0421) 48 54 163 info@dach-oppermann.de www.dach-oppermann.de





HANDBALL



Jugendabteilung eine Absage Verweis auf die Nachbarvereine erteilt werden muss. Sollte sich daher iemand berufen fühlen, sich mit dem Thema Kinderhandball bei der BTS-Neustadt auseinander zu setzen, so möge er/sie sich gerne bei der Abteilungsleitung melden!

► Zwischen den Fotos liegen 90 erfolgreiche Jahre

auf die Reduzierung zu einem Team als sinnvolle Alternative ließ. Mit diesem nun gut besetzten Team soll in der Bremenliga erneut die obere Tabellenregion angestrebt werden wobei Neuzugänge auch hier gerne gesehen sind. In der Zukunft wäre sicher schön, wieder eine zweite Damenmannschaft stellen können, doch 7U dafür bedarf es noch an einigem Zuwachs. Apropos 7uwachs

bzw. Nachwuchs: Neben der erfreulich zunehmenden Zahl von Kindern aus den eigenen Reihen erreichen die Abteilung immer wieder Anfragen nach Spielmöglichkeit für Kinder und Jugendliche, denen immer wieder mangels Vorhandensein einer



Die Heimspiele werden wie gewohnt ab dem 15. September wieder in der BSA Süd sowie in der Halle Volkmannstrasse ausgetragen – und wir freuen uns auf alle, die den Weg dahin finden, um uns zu unterstützen! Eure Handballerinnen und Handballer



Karate

Mit dem Start des neuen Schuljahres, verändern sich auch die Übungsgruppen. Parallel mit dem Schulbeginn starten viele Kinder ihren Schulalltag in der ersten Klasse. Für viele Familien ist es selbstverständlich, dass die Kinder neben der Schule auch regelmäßig eine Sportart betreiben. So finden viele Eltern den Weg zu uns in die Karategruppe, damit die jungen Schulanfänger einmal den Karatesport

ausprobieren können. Jawohl ausprobieren ist wohl das beste Wort: denn Karate sieht man nicht im Fernsehen und nicht an ieder Ecke. Für kleine Kinder ist es ein absolutes Mysterium. Darum muss man erst einmal zuschauen und auch mal mitmachen, was Karate alles bietet. Das A und O ist ein Probetraining, dann ist klar, ob sie damit anfangen wollen. Die einen kommen. andere gehen. Damit sind wir eine Truppe mit ständig wechselnden Gesichtern.

Für einige aber gibt es keine andere Sportart, fasziniert von der Kunst sich zu bewegen. die Möglichkeit sich mit gleichaltrigen zu messen oder die Freiheit, den Sport so auszuüben, wie man selbst will. Eine Individualsportart hat etwas. was in den Mannschaftssportarten manchmal zu einer Belastung werden kann. Sich dem Willen des Teams zu unterwerfen muss nicht für jeden selbstverständlich sein. Vielleicht mögen es einige etwas ruhiger, nicht immer muss man als erster durchs Ziel laufen, etwas nur so ausführen, wie man es gerade

selbst will. In dieser Denkweise steckt ein wenig Karate drin. Im Karate ist der Weg das Ziel. Man ist nicht vollendet, wenn man die Meisterschaft gewinnt. Der Karatesportler ist zwar auf dem Weg zur Perfektion; kommt in Wahrheit nie dort an. Jeden Tag gibt es etwas Neues zu lernen. Daher will man immer etwas besser sein als gestern, jedoch ist man stets etwas schlechter als morgen. Der Ausspruch,





Karate

dessen Ursprung vielleicht nicht mehr bekannt ist, jedoch von berühmten bekannten Karatemeister ausgesprochen wurde.

Wir achten darauf, dass die Gruppen aufeinander abgestimmt sind. Alter, Größe, Leistungsniveau müssen ausreichend bedacht werden. Jedoch sind uns dabei Grenzen gesetzt. Es gibt nicht unendlich viele Trainingshallen und Übungsleiter. Bis jetzt haben wir aber immer eine machbare Lösung gefunden.

Wir starten unser Training

in dem neu angelaufenen Schuljahr mit neuen Gruppen. Die Trainingszeiten haben sich leicht verändert. Daher wird geben, die neuen Trainingszeiten zu beachten. Wir unterscheiden im Grundsatz Erwachseneund Kindergruppen. Bei den Erwachsenen gibt es keine Veränderungen; die Trainingseinheiten bleiben, wie gewohnt. Die Kindergruppen sind wie folgt:

Kind-1: Kinder können bei der BTS im Alter



von 6 Jahren mit dem Training anfangen. Das Probetraining wird aber zeigen, ob sie diesen Sport mögen. Trainingszeit donnerstags, 16:30 – 18:00 in der oberen Halle an der Delmestr.

Kind-2: Kinder ab 8 Jahren und diejenigen, die bereits ein Jahr mittrainieren und die erste Gürtelstufe erreicht haben. Dazu veranstalten wir Gürtelprüfungen. Trainingszeit donnerstags, 18:00 – 19:30 in der oberen

> Halle an der Delmestr. und mittwochs, 16:30 – 18:00 an der Grundschule an der Kantstr.

Kind-3: Kinder ab 13 Jahren und diejenigen, die im Leistungsniveau sehr weit fortgeschritten sind. In dieser Gruppe wird die Leistungsgruppe in Kumite trainiert. Trainingszeit, dienstags 18:00 – 19:00 in der BTS-Halle-3 an der Erlenstr. Hüseyin Eren





Karate

Erfahrungsbericht vom Seminar an der Teikyo Universität in Japan bei Shihan Kagawa (Teil 2)

von Marcus Küster, Karate-Dojo BTS Neustadt in Bremen

Bremen - Osaka - Berlin - Tokyo

Als 2014 die WM in Bremen war, hatte ich das Vergnügen als Volunteer zu helfen und so das ganze Geschehen recht nahe und auch "hinter den Kulissen" zu beobachten. Da ich so ein bisschen Japan-verrückt bin, habe ich mich, wenn möglich, auf die japanische Formation konzentriert. Das ganze Verhalten dieses Kaders, sowohl auf der Kampffläche als auch außerhalb, die Rücksichtnahme, Gleichmütigkeit und Höflichkeit hat mich dermaßen beeindrukkt, dass die Begeisterung für diese Kultur in mir neu entfacht wurde. Ich hatte schon öfter die Gelegenheit, in Japan zu trainieren und mir war diese Art des Umgangs miteinander schon vertraut, aber bei dem Nationalkader kam das noch einmal konzentriert zum Ausdruck. Die Vorstellung. vielleicht einmal in deren Dojo mit zu trainieren. ließ mich nicht mehr los.

Das Dojo

Einen Tag bevor das Training losging habe ich mir das Doio angesehen. Als ich eintrat. hatte ich das Gefühl, einen heiligen Ort zu betreten. Ein Gefühl, das mich sonst nur befällt, wenn ich z.B. eine Kirche, einen buddhistischen Tempel oder einen Jinja (Schintoschrein) besuche. Es ging irgendwie eine starke Aura von diesem Gebäude aus. Mein Gefühl hat mich insofern nicht getäuscht, als dass sich in dem Dojo natürlich auch ein kleiner Jinja befindet, aber zu

Wir wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren alles erdenklich Gute, stets beste Gesundheit und immer das nötige



einem besonderen Ort ist es sicher durch die Menschen geworden die hier Karate trainieren und das Karate ja auch von hier aus in die Welt tragen. Das Holz der Wände und des Bodens duftete wie Inzens, dass ich dachte es würde irgendwo eine Räucherkerze brennen. Ich musste mich aber selber korrigieren, Räucherkerzen gibt es nur in den buddhistischen Tempeln und nicht im Jinja. Ich betrat also den Boden aus astfreier Kiefer die aus Kitaken, dem Norden Japans geholt wurde und dachte mir: Hier werden die Weltmeister geschmiedet.

Das Training

Am folgenden Tag begann das Training. Kagawa Shihan, ein Teil des Nationalkaders und die Teilnehmer des Seminars waren anwesend. Nach dem Seza hielt der Shihan eine kurze Ansprache in der er uns auf Dinge verwiesen hat die ihm offenbar sehr wichtig sind, da er uns explizit darum gebeten hat, es in unsere Dojos zu tragen, es unseren Schülern und den Schülern unserer Schüler zu erzählen. Zusammenge-

fasst war der Inhalt der folgende: Karate hat sehr tiefe Wurzeln, vergesst diese Wurzeln nie! Karate erfordert, dass wir mit Herz und mit Geist dabei sind!

Dann erzählte er einige interessante Dinge bezüglich der Olympiade in Japan 2020. Das Gastgeberland stellt sich mit 4 kulturel-

Das Gastgeberland stellt sich mit 4 kulturellen Traditionen vor:

- 1. mit Shodo (die Schriftkaligraphie),
- 2. mit Musik
- 3. mit Taiko (Trommeln) und
- 4. mit KARATE!

Dazu wird die Kata Kankudai mit Bunkai vorgetragen. Zusätzlich hat er uns seine Idee unterbreitet, eine Gruppenkata mit Teilnehmern aus vielen Nationen vorzutragen, um den völkerverbindenden Charakter hervorzuheben. Die Kata Kankudai mit einem schönen Bunkai war dann auch Inhalt des Trainings, wobei der Shihan es sich nicht nehmen ließ seinen Cotrainer Nagaki Shinji höchstpersönlich mittels eines Tomoe-Nage-Wurfes auf die Kiefernholzbretter zu befördern.

Das Training dauerte 3.5 Stunden mit zwei kurzen Trinkpausen und Erklärungen zwischendurch.



Die Ausgabe 4 / 2019 erscheint voraussichtlich in der zweiten Dezemberhälfte.

Abgabeschluss für Berichte ist der 10. November 2019.



Hashimoto Sensei zeigt Kankudai

Das Training am zweiten Tag begann bei Yamaguchi Sensei mit variantenreichen Kombinationen zum shomen / hanmi Körpereinsatz und genialen Erklärungen zum Angriff mit Yoriashi. Er zitierte oft den verstorbenen Asahi Shihan und auch von sein Bewegungen und Techniken her erinnerte er an ihn.



Die nächste Generation schon ganz weit vorne am Start

Danach ging es weiter bei Kanayama Sensei: Schnellkrafttraining mit dem Gummiband. Zuki und Keri in schnellen Wiederholungen unter Widerstand sowie Situps. Yamaguchi und Kanayama Sensei waren sehr beeindruckend in ihrer Präzision, Schnelligkeit und Kraft, sowie der enormen Reichweite durch lange Stände, lange Techniken und athletischem Körpereinsatz. Den Abschluss bildete die nicht minder beeindruckende Okamoto Sensei mit Übungen zur Kata Sochin.

Am gleichen Tag fand noch eine Kampfrichter-Ausbildung statt.

Absolut sehenswert waren dabei die Kämpfe der Studentinnen und Studenten der Teikyo Universität. In welchen Fächern auch immer sie eingeschrieben sein mögen, sie scheinen die ganze Zeit nur Karate zu machen.

Der dritte und letzte Tag des Seminars brach an, wieder mit Kagawa Shihan selbst, mit einem strammen Kihon aus einer Passage der Gojushihosho (Renzuki, Maegeri-Oizuki, danach rückwärts, Ageempi ersetzt durch Ageuke Gyakuzuki). Ich bin schon in der ersten halben Stunde an meine konditionellen Grenzen gelangt. Danach ging es etwas entspannter weiter mit der Kata Chinte. Dabei habe ich gelernt, dass der Begriff Sochin-Dachi nicht richtig ist, es muss Fudo-Dachi heißen.

Die Kämpfe der Studenten der Teikyo-Universität, auf sehr hohem Niveau.

Arigatou gozaimashita (vielen Dank)

In Deutschland gehe ich gerne zu den Lehrgängen von Efthimius Karamitsos und während des Seminars in Tokyo ist mir des Öfteren durch den Kopf gegangen, dass das, was er uns vermittelt, ziemlich genau dem entspricht, was an der Teikyo Universität gelehrt wird. Daher sei an dieser Stelle ein Dank an Efthimius Karamitsos angebracht, dafür, dass er mich (unwissentlich) auf das Seminar vorbereitet hat und ein Dank an Christopher Krähnert, für seine Arbeit als Leiter des JKS in Deutschland.



Kagawa Sensei jr, Marcus Küster



Spielmannszug

Auch wenn es unseren Spielmannszug schon lange gibt, erleben wir doch immer wieder neue Geschichten. Im Sommer haben zwei unserer Musiker sich getraut. nach 25 gemeinsamen Jahren, zu heiraten. Wir gratulieren unserer Moni und unserem Olaf auch auf diesem Wege nochmal herzlich. Wir waren alle eingeladen und haben nach der Trauung Spalier gestanden. Auch haben wir auf er Feier noch ein paar Mal fröhlich aufgespielt. Natürlich durften sie sich auch ein paar Lieder wünschen und wir haben es hinbekommen, dass Olaf bei einem seiner Lieblingslieder vor Freude eine Gänsehaut bekam. Dieses ist ein schöner Lohn für uns Musiker.

Aber wie fing es an: Unser Spielmannszug, mit Olaf, war beim Turnfest 2004 in Hamburg. Moni war mit einem anderen Spielmannszug in der gleichen Schule untergebracht. Am zweiten Abend haben sie sich beim gemeinsamen Zusammensitzen und musizieren kennengelernt. Seitdem sind sie unzertrennlich und somit hatten wir im Mai eine schöne Feier.

Im Juni haben wir bei bestem Wetter unser jährliches Trainingslager im Schullandheim Bokel gemacht. Dort wurde viel an Details und Basiselementen gearbeitet. Auch der Spaß und das gemeinsame Grillen kamen natürlich nicht zu kurz.

Wer uns kennenlernen möchte, oder Teil einer tollen Gruppe werden möchte, darf sich gerne bei Jens unter 0421/6449765 melden. Auch als absoluter Anfänger oder Neuling ist man gerne willkommen.
Jens Salomon



Wir suchen Dich

Wir haben in unserer Musikgruppe noch freie Plätze. Diese würden wir gerne auffüllen. Wir haben kein Problem damit Anfänger, Umsteiger oder ausgebildete Musiker bei uns aufzunehmen. Was ihr nicht habt, bieten wir. Auch altersbedingt sind wir völlig offen, da bei uns auch jetzt schon jede Altersstufe vorhanden ist. Gerne darf man bei uns Flöte, Stabspiele und natürlich auch Schlagwerk spielen. Wir freuen uns auf dich. Jens, Tel: 0421 /6449765.



Volleyball

Die dritte Wurzel aus Acht ist Zwei!

Jetzt. wo wir eure Aufmerksamkeit haben- moin, wir sind die erste Volleyball-Damen-Mannschaft und trotz Einleitungssatzes, sind wir alle nicht gerade Matheprofis (außer Theresa). Was wir aber gut können, ist Volleyball spielen in der Oberliga. Als Team bestehend aus vier Zuspielerinnen, vier Außenangreiferinnen, vier Mitten, zwei Diagonalen und einer Libera starten wir in die neue Saison mit dem Ziel, uns in einer unbekannten. anspruchsvollen fünften Liga zu beweisen, genauer gesagt, im Mittelfeld zu platzieren. Wie üblich, haben sich auch nach



der letzten Saison einige langjährige feste Größen des Kaders dazu entschlossen, ihren Weg woanders fortzusetzen. In dem Sinne: Wookie, viel Erfolg beim TV Eiche Horn und Emma sowie Arijalda, euch im Studium! Zudem mussten wir kurzfristig den verletzungsbedingten Ausfall unserer Mittelblockerin Merle verkraften; gute Besserung und komme hoffentlich schnell wieder!

Dafür haben wir mit Brasilianerin Erika Soares Barreto auf der Außenposition, Zuspielerin Emilie van de Velde aus Belgien einige internationale Zugänge zu begrüßen und auch Daniela Dellwisch wird uns in Zukunft auf Außen unterstüt-



Volleyball

zen. Mit Franziska Lehmann und der aus der zweiten Mannschaft hochgezogenen Kristin Claussen auf Mitte sowie unserer ehemaligen Außenangreiferin Theresa Kettenbach als neue Abwehrchefin ist so um die aus den letzten Jahren eingespielte Basis eine neue Mannschaft entstanden. Nach intensiven Trainingseinheiten konnten wir uns Ende August erstmals beim Vorbereitungsturnier in Minden auf dem Feld beweisen. Urlaubsbedingt waren wir mit einem reduzierten Kader angereist. Dennoch haben wir immer besser ins Spiel aefunden und konnten mit unserer Leistung und dem zweiten Platz nach Spielen gegen den VfL Wolfsburg, PSV Hannover und den VC Minden zufrieden sein. Die Abstimmung auf dem Feld wird in weiteren Vorbereitungsspielen noch weiter optimiert werden bevor es dann am 14. September ernst wird. Gute Leistungen erhoffen wir uns auch neben dem Feld! Und da seid ihr gefragt uns kräftig anzufeuern, während wir auf dem Feld nur Wasser bekommen, haben wir für eure Stärkung auch Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen während unserer Spieltage vorrätig. Also Termine notieren und in der Halle Volkmannstr. vorbei schauen, zusammen rocken wir die Liga! Spielbeginn ist immer 15 Uhr

21.09.19 BTS vs TV Schledehausen & Tecklenburger Land Volleys

09.11.19 BTS vs VC Osnabrück & TSG Westerstede

25.01.19 BTS vs Raspo Lathen & FC Schüttorf 09

08.02.19 BTS vs SC Union Emlichheim & VfL Oythe



99 – ist doch kein Alter! Aber 1920 ist eben ein Super-Jahrgang!

Liebe Wilma Meier,

du, Trägerin des Bundesverdienstkreuzes, Ehrenmitglied unseres Vereins, ausgezeichnet mit einer Vielzahl von Ehrungen (nicht aufzählbar),

du, die du -neben vielen anderen Funktionen in unserem Verein und natürlich auch im Bremer Turnverband- die Georg-Wichmann-Turnschule, eine 1927 gegründete Arbeitsgemeinschaft Frauenturnen lange geleitet hast,

du, du bist eine Ikone des Sports, eine Legende, für die es nicht genügend Superlative in so einem kurzen Beitrag gibt!

So gratuliert dir deine BTS Neustadt ganz, ganz herzlich zu deinem Ehrentag, den du gesund, munter und in Ruhe (was wohl das Schwierigste für dich ist) verbringen mögest!

Wir suchen Dich

In unseren Gruppen mit unserer erfahrenen Trainerin Elena Puris im Ballett und in der Sportgymnastik sind noch Plätze frei. Wir trainieren Freitagnachmittag in drei Gruppen zwischen 5 und 15 Jahren.

Auch die Rhythmische Sportgymnastik (RSG) mit Saskia Rübke freut sich auf Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 16 Jahren, die Montags, Dienstags und Freitags die Möglichkeit haben zu trainieren.

Stephanie Wolf bietet seit vielen Jahren ein wunderschönes Kindertanztraining und hat nun mit unserer neuen Übungsleiterin Josy Ebeling Unterstützung erhalten. Hier können 3 - 6jährige Dienstags und Donnerstags das Tanzbein schwingen.

Ihr könnt gerne einmal zu einem Schnuppertraining vorbeikommen. Wir würden uns sehr freuen, dich kennen zu lernen.

Doris Schubert

Weitere Informationen und Telefonnummern der Trainerinnen erfahrt ihr über unsere Webseite: www.btsneustadt-bremen.de

Leben heißt Veränderung – wir begleiten Sie.

Absicherung und Vorsorge rechtzeitig checken lassen!



Das Leben bringt viele Veränderungen mit sich, z. B. der Start ins Berufsleben oder die Gründung einer Familie. Denken Sie in solchen Situationen daran, Ihre Absicherung und Vorsorge anpassen zu lassen? Wissen Sie, was zu tun ist?

Nutzen Sie unser unverbindliches Beratungsangebot. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

Kundendienstbüro Helgard Sydow

Tel. 0421 5229995, Fax. 0421 5229996 Sydow@HUKvm.de Buntentorsteinweg 10 28201 Bremen

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr Mo., Di., Do. 15.00–18.00 Uhr



Bremer Turn- und Sportgemeinde Neustadt von 1859 e.V.

Geschäftsstelle: Erlenstr. 85A, 28199 Bremen

Telefon: 0421/598 04 53 / Fax: 598 04 54

www.btsneustadt-bremen.de



Angebot für Vorschulkinder von 1 – 6 Jahre

Mo. 15.15 – 16.00 Uhr Erlenstr. 4 - 6 Jahre Ballschule bts-kinder-spielen-ball@gmx.de

Do. 10.45 – 11.30 Uhr Erlenstr.

Do. 15.45 – 16.30 Uhr Erlenstr.

Do. 16.30 – 17.15 Uhr Erlenstr.

1 - 3 Jahre Eltern/Kind Turnen
1 - 3 Jahre Eltern/Kind Turnen
1 - 3 Jahre Eltern/Kind Turnen

Di. 16.30 - 17.30 Uhr MZR Erlenstr. 4 - 6 Jahre Kindertanz Stephanie Wolf

stephanie.bts-kindertanz@web.de

Do. 15.45 – 16.45 Uhr MZR Erlenstr. 3 - 4 Jahre Kindertanz Josy Ebeling 0174-5425472 Do. 16.45 – 17.45 Uhr MZR Erlenstr. 4 - 6 Jahre Kindertanz Josy Ebeling 0174-5425472

Rhythmische Sportgymnastik

Weitere Informationen bei Saskia Rübke 0162 5769034

Mo. 15.00 – 16.30 Uhr Erlenstr. Anfänger 4–8 Jahre

Di. 15.00 – 18.00 Uhr Erlenstr. Schüler/Junioren/Senioren Saskia Rübke

8-16 Jahre

Fr. 15.00 – 16.30 Uhr Frienstr. Schüler/Junioren/Senioren Saskia Rübke

8-16 Jahre

Ballett

Fr.	15.30 - 16.30 Uhr MZR Erlenstr.	5 - 6 Jahre	Elena Puriss	49 40 613
Fr.	16.30 - 17.30 Uhr MZR Erlenstr.	6 - 9 Jahre	Elena Puriss	49 40 613
Fr.	17.30 - 18.30 Uhr MZR Erlenstr.	10 - 15 Jahre	Elena Puriss	49 40 613

Er und Sie, Abteilungsleiterin: Sigrid Kruse, 7el.: 50 33 11

Mi. 20.00 – 21.30 Uhr Erlenstr. Gemischte Spiel- + Gymnastikgruppe 50+
Astrid Schiffmann

Fitness / Gymnastik für Frauen

Mo. 18.00 – 19.00 Uhr	Erlenstr.	Gymnastik	Martina Hartert	597 98 91
Mo. 19.00 – 20.00 Uhr	Erlenstr.	Seniorengymnastik	Martina Hartert	597 98 91
Mi. 16.30 – 17.30 Uhr	MZR Erlenstr.	Gymnastik	Petra Rauch	55 42 78
Do. 09.30 – 10.30 Uhr	Erlenstr.	Seniorengymnastik	Helma Falke	51 08 65
Do. 19.00 – 20.00 Uhr	Erlenstr.	Gymnastik	Martina Eickho	off

Fitness und Spiel für Männer

Di.	19.30 – 21.00 Uhr	Erlenstr.	ab 50 Jahre	Gym.+Spiel Barbara Fink	
Di.	18.30 - 20.00 Uhr	Halle Volkmannstr.	ab 50 Jahre	Gvm.+Prellball Hans Schöne	50 10 01

Folklore, Abteilungsleiterin: Ricerda Wendt, Tel.: 50 23 19

Mi. 18.30 – 20.00 Uhr MZR Erlenstr. ab 18 Jahre Folklore Solveig Steuck 596 35 28

Spielmannszug, Abteilungsleiter: Jens Salomon, 7el.: 644 97 65

Weitere Informationen im Internet unter: www.sz-btsneustadt-bremen.de

Di. 18.00 – 21.30 Uhr Schule am Leibnizplatz ab 7 Jahre Jens Salomon 644 97 65 (Raum 20, Treppenhaus 4)

Karate, Hüsegin Eren, Tel.: 0178 / 780 76 73

Weitere Informationen im Internet unter: www.htsneustadt-karate de

A A CIT	ere irriorriationeri ir	ii iiiteiiiet uiitei.	www.bisheustaut-karate.ue	
Mo.	18.30 – 20.00 Uhr	Delmestr. oben	Erwachsene Mittelstufe	Rolf Nimzyk
Mo.	18.30 – 20.00 Uhr	Delmestr. oben	Erwachsene Anfänger	Marcus Küster
Di.	18.00 – 19.30 Uhr	Erlenstr.	Jugend, Mittel- u. Oberst.	Hüseyin Eren
Mi.	16.30 – 18.00 Uhr	Kantstr.	Kinder, Mittelstufe	Maximilian Kreye
Mi.	18.30 – 20.00 Uhr	Delmestr. unten	Erwachsene, alle Gürtelst.	Stefan Köhler
Do.	16.30 – 18.00 Uhr	Delmestr. oben	Kinder, Anfänger	Hüseyin Eren
Do.	18.00 – 19.30 Uhr	Delmestr. oben	Kinder, Fortgeschritten	Hüseyin Eren
Fr.	18.00 – 20.00 Uhr	Karl-Lerbs-Str.	Training für alle	Marcus Küster
Sa.	11.00 – 13.00 Uhr	Erlenstr.	freies Training für alle	

(nach Absprache)

Tischtennis, Abteilungsleiterin: Gabriele Neumann, Tel.: 55 78 500

Di.	19.00 - 22.00 Uhr	Halle Volkmannstr.	Training für alle
Fr.	20.00 - 22.00 Uhr	Halle Volkmannstr.	Training für alle

Badminton, Abteilungsleiter: Frank Lambart, 7el.: 0179-6629816

Erwachsene: Heiko Mainzer sw-bm@btsneustadt.de Schüler und Jugend: Kathrin Lambart jw-bm@btsneustadt.de Weitere Informationen im Internet unter: www.bts-badminton.de

Mo. 20.00 – 22.00 Uhr Halle Volkmannstr. Erwachsene Hobbygruppe/Anfänger

Di. 17.00 – 18.30 Uhr Erlenstr. Jugend / Schülertraining Di. 18.30 - 22.00 Uhr Erlenstr. Erwachsene Mannschaften Do. 17.30 – 20.00 Uhr Halle Volkmannstr. Jugend / Schülertraining

Fr. 20.00 - 22.00 Uhr Erlenstr. alle Mitalieder

Leichtathletik, Abteilungsleiterin Susanne Molis, 7el.: 83 36 87

Weitere Informationen im Internet unter: www.bremerlt.de

Mo. 16.30 – 18.00 Uhr Frlenstr. Schüler bis 11 Jahre Susanne Molis+Team Mi. 17.00 – 19.00 Uhr Halle Weserstadion/Platz 11 Jugendliche ab 12 J. Andreas Klamka Fr. 17.00 - 19.00 Uhr Halle Weserstadion/Platz 11 Jugendliche ab 12 J. Andreas Klamka

Baskethall.

Weitere Informationen im Internet unter: www.btsneustadt-basketball.de

Auskunft: Alexander Dräger info@btsneustadt-basketball.de

Volleyball

Weitere Informationen im Internet unter: www.bts-neustadt-volleyball.de Auskunft: Björn Panteleit volleyball@pantele.it

Handball

Weitere Informationen im Internet unter: www.sg-buntentor-neustadt.de Auskunft: Alexander Wittkopf 0172 / 81 63 391

Fußball

Weitere Informationen im Internet unter: www.bts-neustadt-fussball.de

Thomas Voigt 0172 - 42 71 329 Auskunft:

Herzsport: BTS Geschäftsstelle 59 80 453

Sa. 09.30 - 10.30 Uhr Frlenstr. Team mit ärztlicher Verordnung Sa. 08.00 - 09.00 Uhr Erlenstr. Team (ohne Verordnung)

Mi. 18.30 – 20.00 Uhr Halle Erlenstr. T. Beltchikov (ohne Verordnung)

Gesundheits- und Fitnesskurse



Durch Kräftigungs-, Dehnungs- und Mobilisationsübungen soll versucht werden, Verspannungen zu lösen und event. Rückenschmerzen zu lindern. Außerdem werden verschiedene Entspannungs- bzw. Massageübungen vorgestellt. Zusätzlich wird das Herz-Kreislaufsystem durch leichte rückengerechte Aerobicübungen trainiert.

Kursleiterin: Sabine Brandt

Termin: Montag 18.00 – 18.45 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a
Montag 18.45 – 19.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

60+ Dienstag 9.30 – 10.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a 9.30 – 10.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a 9.30 – 10.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Präventive Funktionsgymnastik40+

Gesundheit, Fitness und Muskelkraft

Probleme mit dem Rücken? Bauch, Oberschenkel und Po sollen auch trainiert werden? Dann sind Frauen ab 40 (aber auch jüngere Frauen) in diesem Kurs genau richtig. Der Kurs beginnt mit einer Aufwärmphase für das Herz-Kreislauf-System. Beweglichkeit, Kräftigung und Dehnung der gesamten Muskulatur auf sanfte und schonende Weise runden die Stunde ab.

Kursleiterin: Petra Schröder

Termin: Montag 19:00 – 20:00 Uhr, Halle Volkmannstr.

Rückenfitness 🕃

Die Stunde beginnt mit einer rückengerechten Aufwärmphase. Danach werden die Muskeln durch verschiedene Übungen gekräftigt und gedehnt. Eine kleine Entspannung rundet die Stunde ab.

Kursleiterin: Astrid Kratsch

Termin: Freitag 10.00 – 11.00 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85a

BOP Plus

In diesen Kursen wird das Herz- Kreislaufsystem gestärkt. Außerdem wird durch gezielte Übungen auch mit Handgeräten wie Hanteln, Tubes und Therabändern die gesamte Muskulatur gekräftigt. Gezielt werden Bauch, Beine und Po angesprochen.

Kursleiterin: Susanne Bätjer

Termine: Dienstag 18.15 – 19.00 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

19.00 - 19.45 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Donnerstag 19.00 – 19.45 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Qi Gong am Morgen Qi Gong ist ein Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin und ermöglicht uns, selbst etwas für die Stärkung der Gesundheit zu tun. Es stärkt das Immunsystem, die Muskeln, Sehnen und Knochen, verbessert Beweglichkeit und baut Stress ab.

Kursleiterin: Susanne Strohm

Termin: Mittwoch 10.00 – 11.00 Uhr, MZR, Erlenstr. 85

Mollig und Fit

Eine Sportstunde nicht nur für mollige Personen. Es werden leichte Ausdauerübungen, sowie Kräftigungsübungen gerade auch in den Problemzonen angeboten. Die Stunde klingt mit Dehnübungen und / oder Entspannung aus.

Kursleiter: Team

Termin: Samstag 09.30 – 10.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Pilates

Pilates ist ein Ganzkörpertraining, das Atemtechnik, Kraftübungen und Stretching kombiniert – alles in harmonisch fließenden Bewegungen. Im Besonderen wird die Tiefenmuskulatur des Rumpfes angesprochen.

Kursleiterin: Susanne Bätjer

Termin: Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Kundalini-Yoga für Anfänger Innen

(AnfängerInnen sind herzlich willkommen und werden sorgfältig sowie kompetent angeleitet) ist eine ganzheitliche Methode der Körper- und Energiearbeit. Sie kräftigt den Körper und das Nervensystem, löst Verspannungen, vertieft den Atem, balanciert den Geist, fördert Durchhaltevermögen und innenere Stabilität, Ausgeglichenheit und Konzentrationsfähigkeit. Es werden Übungen zur Körperhaltung, Entspannung und Meditation angeleitet, die für Jung und Alt geeignet sind

Kursleiterin: Ulrike Kempin

Termin: Mittwoch 20.00 – 21.30 Uhr, Mehrzweckraum Erlenstr. 85 a

Zumba

Die Party die Dich fit macht! Zumba ist das Fitness Workout. Laß Dich begeistern und tanze zu cooler Musik und heißen Rhythmen.Die Choreographien sind leicht zu erlernen, so dass sich auch Einsteiger i.d.R. schnell einfinden. Mach einfach mit und hab Spaß; 1 Stunde lang coole Beats und schweißtreibende Moves.

Kursleiter: Jens Timmermann

Termin: Dienstag: 20.00 – 21.00 Uhr, MZR, Erlenstr. 85 a

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich, telefonisch oder persönlich erfolgen. Durchführung des Kurses, wenn mind. 8 verbindliche Anmeldungen vorliegen. Kursplätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

BTS-Neustadt Tel. 0421 / 59 80 453 Erlenstr. 85a Fax 0421 / 59 80 454

28199 Bremen E-mail: info@btsneustadt-bremen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

Rücktritt

Ein Rücktritt von der Anmeldung ist bis zu 10 Tagen vor Kursbeginn kostenfrei möglich. Bitte den Rücktritt der Geschäftsstelle **schriftlich** mitteilen.

Danach sind 50% der Kursgebühr zu entrichten. Nach Beginn des Kurses besteht kein Anspruch auf Rückvergütung der Kursgebühr. Die gilt auch bei Nichtteilnahme an einzelnen Stunden.

Teilnahmegebühr

BOP, Pilates, Mollig & Fit (pro Termin): Mitalieder: 2,50 € Funktionsavmnastik Nichtmitglieder: € 5.00 Rückenkurse und Zumba (pro Termin): Mitalieder: € 3,00 Nichtmitglieder: € 6,00 Mitalieder: 3,25 / 5,00 Qi Gong, Yoga, (pro Termin) 60 /90 Min. € Nichtmitglieder: € 6,50 / 10,00

Teilnahmebestätigung: € 2,00 (Bitte direkt mit der Kursgebühr überweisen). Ob Gebühren erstattet werden, muss durch den Teilnehmer mit seiner Krankenkasse geprüft werden.

Zahlung

Die Kursgebühr ist vor Kursbeginn, gemäß Kursbestätigung zu tätigen.

Die Kurse haben eine bestimmte Dauer. Es kann nur ein kompletter Kurs belegt werden, d.h. auch bei Nichtteilnahme an einigen Terminen muss der komplette Kurs bezahlt werden. Kursbeginn ist jeweils zu Beginn des Jahres, nach den Oster- und nach den Sommerferien. Die genauen Termine erfragen Sie bitte in der Geschäftsstelle der BTS-Neustadt.

Bremer Turn- und Sportgemeinde Neustadt von 1859 e. V. Erlenstr. 85 a, 28199 Bremen

BEITRAGSLISTE ab 01.07.2019

Grundbeiträge:	Beiträge pro Monat:
1. Erwachsene	19,- €
2. Kinder und Jugendliche u. 18 Jahre	11,- €
3. Ehepaare / Lebensgemeinschaften	34,- €
4. Unterstützende Mitglieder	10,- €
Unterstützende Ehepaare / Lebensgem.	14,- €
5. Ermäßigungen	14,- €
Schüler, Auszubildende, Studenten bis	
30. Lebensjahr, Wehr- und Ersatzdienst-	
leistende, Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger	
(Nur gegen Vorlage aktueller Bescheinigung, ke	ine Rückveraütuna)

6. Beitragsbefreiungen

- auf Antrag
- ab 2. Kind unter 18 Jahre, wenn Eltern und 1 Kind unter 18 Jahre Mitglieder im Verein sind
- ab 3. Kind unter 18 Jahre, wenn 1 Erw. und 2 Kinder unter 18 Jahre Mitglieder im Verein sind

7. Abteilungen mit Zusatzbeitrag

Badminton Erwachsene	+ 2,- €
Badminton Kinder und Ermäßigte	+ 1,- €
Ballett	+ 4,- €
Basketball Erwachsene	+ 4,- €
Basketball Ermäßigte	+ 3,- €
Basketball Kinder	+ 2,- €
Basketball Leistungsmannschaften	+ 7,- €
Karate Erwachsene	+ 2,- €
Karate Kinder und Ermäßigte	+ 1,- €
Kindertanz	+ 4,- €
Volleyball Erwachsene	+ 2,- €
Volleyball Kinder und Ermäßigte	+ 1,- €

Aufnahmegebühr: Kinder und Jugendliche 8,- € / Erwachsene 16,- €

Lastschriftverfahren

Die Beiträge werden jeweils zum 1. eines Quartals eingezogen. Für nicht eingelöste Lastschriften wird ein zusätzlicher Verwaltungsbeitrag von 5,00 € erhoben. Zudem sind die Rücklastschriftkosten zu ersetzen.

Rechnungszahler

Zahlung halbjährlich im Voraus zum 1. Januar und 1. Juli eines Jahres. Pro Halbjahr 5,- € Zusatzkosten.

Mahngebühr 5,- €

Wer.....Wo

IMPRESSUM

Herausgeber: BTS Neustadt von 1859 e.V.
Geschäftsstelle: Erlenstr. 85 a, 28199 Bremen
Telefon: 0421/598 04 53/55

e-mail: info@btsneustadt-bremen.de

www.btsneustadt-bremen.de

Öffnungszeiten: Di., 10 – 12 Uhr, Mi., 16 – 18 Uhr

Abteilungsbezogene und namentlich gezeichnete Artikel sind keine offiziellen Mitteilungen des Vereins. Sie geben lediglich Einzelmeinungen wider.

Artikel können ggf. aus drucktechnischen Gründen gekürzt oder in einer anderen Ausgabe erscheinen.

Vorsitzender Ittenbach, Peter 1.vorsitzender@btsneustadt-bremen.de

stellv. Vorsitzender n.n.

stelly. Vorsitzende

Fachbereich Turnen Schubert, Doris vorsitzende.turnen@btsneustadt-bremen.de

stelly. Vors. Fachbereich

Sport und Jugend Schoon, Holger vorsitzender.sportundjugend@btsneustadt-bremen.de Rechnungsführer Steding, Marcel rechnungsführer@btsneustadt-bremen.de

Geschäftsführerin Brandt, Sabine 598 04 53

Badminton Lambart, Frank 0179 / 66 29 816

Ballett Puriss, Elena 494 06 13

Basketball Dräger, Alexander info@btsneustadt-basketball.de

Er + Sie Kruse, Sigrid 50 33 11 Intern. Folklore Wendt, Ricarda 502319

 Fußball
 Voigt, Thomas
 0172 / 42 71 329

 Handball
 Wittkopf, Alexander
 0172 / 81 63 391

 Karate
 Eren, Hüseyin
 0178 / 78 07 673

Kurse Brandt, Sabine 598 04 53 Leichtathletik Molis. Susanne 83 36 87

Männerturnen n. n.

Gesundheitssport

Reha+PräventionSabine Brandt598 04 53SpielmannszugSalomon. Jens644 97 65TischtennisNeumann, Gabriele557 85 00

Volleyball Panteleit, Björn volleyball@pantele.it RSG Rübke. Saskia 0162 / 57 69 034

Hallenaufsicht

und Plätze Berning, Klaus 596 28 84

Thuy, Sascha 59 80 455

Zarbock, André 0152 / 06 530 704 Volkmannstraße Zarbock, André 0152 / 06 530 704

Denn Vorbeugung ist der beste Schutz

Eine Basler Agentur zu sein, bedeutet für uns mehr als nur versichern. Mit unserem Fachwissen helfen wir Ihnen, Risiken von Anfang an zu vermeiden. Dabei sind wir als kompetente Ansprechpartner vor Ort immer für Sie da: Wir beraten Sie umfassend und zuverlässig – noch bevor ein Schaden passiert. Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie gleich einen unverbindlichen Termin!

Bezirksdirektion Bindemann Am Marktplatz 2 · 28844 Weyhe

Tel.: 0 42 03 / 84 92 E-Mail: bbh@basler.de





Friedr.-Ebert-Str. 25 · Tel.: 0421 - 50 54 39





Niemand ist perfekt. Mit uns sind Sie jedoch schon sehr nah dran!

0421 988 38 38

www.expose-immobilien.de

Ausgezeichnete Immobilienberatung seit 2002







